

Der Unterschied zwischen einem Barbet und einem Labradoodle

Montag, den 24. Juni 2013 um 08:53 Uhr - Aktualisiert Montag, den 13. Januar 2014 um 18:14 Uhr

Der Labradoodle ist wie der Name schon sagt, eine Mischung zwischen einem Labrador und einem Pudeln, also sozusagen keine Rasse. Jedenfalls wird sie von der FCI nicht als solches anerkannt.

In den 70' Jahren entstanden sie in Amerika. Sie besitzen keinen Rassenstandard; Dh es gibt keine Richtlinien für Züchter. So kann die Erscheinung zwischen den einzelnen Individuen sehr unterschiedlich sein, wie Grösse, Fell-textur oder -Farbe... Die meisten können jedoch als hypoallergisch bezeichnet werden, sowie Barbet und Pudeln, von dem sie abstammen.

Dies entspricht der amerikanischen Mentalität, die Befürworter einer grossen Freiheit in Sachen Verkopplung und Evolution der Hunderassen ist. In Europa, wo die Rassentraditionen fest verankert sind, werden Evolution und Rassenkontrolle seriös und mit Methode überwacht. Es wird wohl noch ein Weilchen dauern, bis der Labradoodle als Rasse hier in Europa anerkannt wird !